



Stenographisches Protokoll

65. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Donnerstag, 27. Feber 1997

Stenographisches Protokoll

65. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Donnerstag, 27. Feber 1997

Dauer der Sitzung

Donnerstag, 27. Feber 1997: 21.01 – 21.02 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen 2

Ausschüsse

Zuweisungen 2

Eingebracht wurden

Zurückgezogen wurden die Anträge der Abgeordneten

Dr. Gottfried Feurstein und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz, das Arbeitsruhegesetz und das Kinder- und Jugendbeschäftigungsgesetz geändert wird (3. Sozialrechtsänderungsgesetz 1996) (Zu 361/A)

Friedrich Verzetnitsch und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsruhegesetz geändert werden (Zu 362/A)

Beginn der Sitzung: 21.01 Uhr

Vorsitzender: *Dritter Präsident MMag. Dr. Willi Brauner.*

Präsident MMag. Dr. Willi Brauner: Ich **eröffne** die 65. Sitzung des Nationalrates.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Dr. Preisinger, Dkfm. Rufhofer, Schaffenrath, Wenitsch und Dr. Mertel.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident MMag. Dr. Willi Brauner: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 Geschäftsordnungsgesetz auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

Initiativanträge:

Zurückziehungen: 361/A und 362/A.

B) Zuweisungen in dieser Sitzung:

zur Vorberatung:

Ausschuß für Arbeit und Soziales:

Antrag 406/A der Abgeordneten Dr. Gottfried Feurstein und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Nachtarbeit der Frauen und das Kinder- und Jugendbeschäftigungsgesetz geändert werden,

Antrag 408/A der Abgeordneten Friedrich Verzetnitsch, Ing. Leopold Maderthaler und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsruhegesetz geändert werden;

Justizausschuß:

Antrag 409/A der Abgeordneten Mag. Dr. Heide Schmidt und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Urheberrechtsgesetz, BGBl. Nr. 111/1936, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 151/1996, geändert wird;

Unterrichtsausschuß:

Antrag 404/A (E) der Abgeordneten Mag. Karl Schweitzer und Genossen betreffend die gesetzliche Verankerung der Förderung hochbegabter Schüler und Schülerinnen,

Antrag 405/A (E) der Abgeordneten Mag. Karl Schweitzer und Genossen betreffend Aussetzen der Rechtschreibreform;

Verfassungsausschuß:

Antrag 407/A der Abgeordneten Dr. Peter Kostelka, Dr. Andreas Khol und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bezügegesetz geändert wird;

Präsident MMag. Dr. Willi Brauner

Verkehrsausschuß:

Antrag 410/A der Abgeordneten Mag. Thomas Barmüller und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem die Straßenverkehrsordnung 1960 geändert wird.

Präsident MMag. Dr. Willi Brauner: Die *nächste* Sitzung des Nationalrates, die für Mittwoch, den 19. März 1997, in Aussicht genommen ist, wird auf schriftlichem Wege einberufen werden.

Die Sitzung ist **geschlossen**.

Schluß der Sitzung: 21.02 Uhr